

## Die Zeitung „Post“

jetzige Auflage 11,200 Exemplare,  
[33464.] empfiehlt sich zu erfolgreichen In-  
seraten, besonders für militärische, cul-  
turhistorische und Kunst-Werke, sowie  
Schriften über Landwirtschaft, Viehzucht,  
Sport, Maschinenwesen, Luxusgegen-  
stände u. s. w.

## Die „Post“

berechnet 40  $\mathcal{A}$  pro Zeile und bewilligt Buch-  
händlern höchsten Rabatt; auf Wunsch Ab-  
rechnung zur Ostermesse.

Recensionsexemplare finden schlen-  
nigste Berücksichtigung.

Da jede Besprechung sofort der betr. Ver-  
lags-Handlung zugefandt wird, bitten wir,  
unsere Kreuzbandsendungen nicht zu  
übersehen.

Expedition der „Post“.  
Berlin S. W., Zimmerstraße 96.

## Bilderbücher und Jugendschriften

in allen Sprachen.

[33465.]

W. Düms in Wesel a. Rhein,  
Verlagsbuchhandlung,  
Lithographische Kunstanstalt,  
Steindruckerei mit Dampftrieb, Buch-  
binderei,  
gegründet 1857,

empfehlen die stets vorräthigen Ausgaben  
seiner elegant ausgestatteten billigen Bilder-  
bücher und Jugendschriften in dänis-  
cher, englischer, holländischer,  
russischer, schwedischer und andern  
Sprachen zur geneigten Abnahme.

Gleichzeitig empfehle meine lithogra-  
phische Kunstanstalt und Stein-  
druckerei zur Anfertigung von Bilder-  
büchern etc. ohne Text oder mit Text  
in beliebiger Sprache, wobei auch die  
vorhandenen Originalplatten sowie die fertig  
liegenden Bogen mit Bildern ohne Text meines  
grossen Bilderbücherverlags Verwendung fin-  
den können.

Von mehreren diesjährigen Novitäten und  
früher erschienenen Jugendschriften kann ich  
für verschiedene Länder bei Partie-Bestel-  
lung den Alleinverkauf in der be-  
treffenden Landessprache abgeben.

Hochachtungsvoll  
W. Düms.

## Für Verleger.

[33466.]

Eine in allen Branchen höchst leistungsfähige,  
große und mit den neuesten Werk- und Accidenz-  
schriften und allen übrigen Einrichtungen außer-  
ordentlich vollständig versehene Buchdruckerei  
mit Dampftrieb, welche 5 Druckmaschinen nur  
in der Zeit von 6—11 Uhr Abends in Thätig-  
keit hat, wünscht zur Ausfüllung der übrigen  
Tageszeit Beschäftigung und kann infolge dessen  
den Herren Verlegern, vorzüglich aber solchen,  
die umfangreiche Auflagen bedürfen, die denkbar  
billigsten Satz- und Druckpreise für Werke und  
Accidenzen aller Art, bei der sorgfältigsten und  
eleganteften Ausstattung offeriren.

Offerten befördert unter A. 6. die Exped.  
d. Bl. Referenzen stehen zu Diensten.

## Nord und Süd.

September-Heft 1879.

[33467.]

Inserate, pro gespaltene Petitzelle  
oder deren Raum 50  $\mathcal{A}$  ord. mit 10% Ra-  
batt gegen baar, erbitte ich mir spätestens  
bis 16. August cr.

Beilagen, pro  $\frac{1}{8}$  Bogen 30  $\mathcal{M}$ ,  $\frac{1}{4}$  Bogen  
40  $\mathcal{M}$ ,  $\frac{1}{2}$  Bogen 50  $\mathcal{M}$ , 1 Bogen 60  $\mathcal{M}$  (Bei-  
heften, resp. Beikleben 10  $\mathcal{M}$  extra), bis  
längstens 20. August direct franco hierher.

Gleichzeitig mache ich hierdurch  
bekannt, dass apart bezogene Hefte  
von „Nord und Süd“, welche ich nur  
gegen baar ohne Remissionsberech-  
tigung — soweit der Vorrath reicht —  
liefere, mit 2  $\mathcal{M}$  ord. und 1  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{A}$   
netto baar berechnet werden.

Breslau, August 1879.

S. Schottlaender.

## Zur gef. Beachtung!

[33468.]

Bezugnehmend auf das von der früheren  
Firma Eduard Schulte (J. Buddens'sche Buch-  
u. Kunsthandlung) und mir am 31. Mai c.  
gemeinsam erlassene Circular, den meiner-  
seits erfolgten Ankauf der Buddens'schen  
Buchhandlung betreffend (siehe auch  
Börsenblatt Nr. 125), bitte ich dringend  
wiederholt, alle Continuationen, Zeitschri-  
ften etc. nur noch an mich zu adressiren, da  
mein Commissionär, Hr. Justus Naumann  
in Leipzig, beauftragt ist, fernerhin keine  
Sendungen mehr zu acceptiren, die noch an  
die Firma Eduard Schulte adressirt sind.  
Unverlangte Zusendungen von Novitäten  
werden überhaupt nicht angenommen.

Hochachtungsvoll

Düsseldorf, den 23. Juli 1879.

Hermann Michels

(vormals J. Buddens'sche Buchhandlung).

[33469.] Im Anschluss an vorstehende  
Mittheilung erkläre ich hiermit, dass unver-  
langte Zusendungen von Büchern, wenn  
solche an mich gelangen sollten, unter  
Nachnahme meiner Spesen sofort remittirt  
werden, und bitte deshalb, eine Verwechse-  
lung meiner Kunsthandlung mit obiger  
Buchhandlung im eigenen Interesse zu  
vermeiden.

Hochachtungsvoll

Düsseldorf.

Eduard Schulte, Kunsthandlung.

## Aus allen Welttheilen.

Illustr. Zeitschrift für Länder- und  
Völkerkunde.

10. Jahrgang.

[33470.]

Galvanos von den vortrefflichen Illu-  
strationen in der Größe von 50 bis 400  $\square$  Cm.  
werden pro  $\square$  Cm. für 10  $\mathcal{A}$  abgegeben. Bei  
größeren Aufträgen Rabatt. Kataloge stehen  
gratis zu Diensten.

Bücher-Anzeigen sind stets von gutem  
Erfolge, weil die Zeitschrift namentlich vom  
bücherkauenden Publicum gelesen wird. Die  
1 paltige Zeile 30  $\mathcal{A}$ .

Beilegen und Beihäften von Prospec-  
ten 15, resp. 18  $\mathcal{A}$ .

Leipzig.

Oswald Ruge.

[33471.]

Neu!

Größter Vortheil für jedes Geschäft!  
Billiger als jede Concurrrenz!

## Schrift-Vervielfältigungs- Apparat,

höchst einfaches Verfahren, ohne jede Uebung in  
wenigen Minuten bis 100 Abzüge von Circu-  
laren, Facturen, Preislisten, Zeich-  
nungen u. herzustellen.

Preis eines Apparates incl. 1 Fl. Tinte:

Ohne Deckel. Mit Deckel.

Format 25 Cm.  $\times$  35 Cm. à 8  $\mathcal{M}$  9  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{A}$

„ 35 Cm.  $\times$  50 Cm. à 12  $\mathcal{M}$  14 „ — „

Baar mit 33  $\frac{1}{3}$  % Rabatt. Probe-Abdrücke  
gratis u. franco.

Oscar Sperling in Leipzig.

[33472.] Den Herren Verlegern, welche den  
Vertrieb ihres Verlages in Schleswig-  
Holstein durch Inserate oder Beilagen erfolg-  
reich zu unterstützen beabsichtigen, empfehlen  
wir die in Kiel zweimal täglich erscheinende

## Kieler Zeitung,

Auflage 3000,

deren Leserkreis ein in der ganzen Provinz ver-  
breitetes, besitzendes und für literarische Anzeigen  
dankbares Publicum bildet.

Preis pr. Zeile 25  $\mathcal{A}$ , wovon wir bei  
Nennung unserer Firma einen Theil der Kosten  
tragen. Beilagen, die gleichfalls sehr wirksam,  
mit unserer Firma legen wir nach vorheriger  
Verständigung bei.

Gefällige Aufträge erbitten

Kiel 1879.

Lipsius & Tischer.

[33473.] Vom 1. September an liefere ich

## Rechenmaschinen:

Größe 57:80 à 4  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{A}$ .

„ 80:80 „ 5 „ — „

„ 150:80 „ 8 „ — „

„ 160:106 „ 10 „ — „

Die Maschinen sind sauber gearbeitet, mit  
Füßen, Verdeckbrettern u. abnehmbarem Seiten-  
verschluss, sodass sie gleichzeitig zum Bruch-  
rechnen benutzt werden können, und sind schwarz  
lackirt. Kugeln weiß und roth. Bruchrechen-  
stäbe liefere ich ebenfalls.

Die Preise verstehen sich gegen baar und  
bei Entnahme von mindestens 6 Stück der  
kleinen und 3 Stück der großen Maschinen.  
Einzeln 10 % theurer.

Bitte, werthe Aufträge recht bald einschicken  
zu wollen.

Leipziger Lehrmittel-Anstalt,

Dr. Oscar Schneider in Leipzig.

[33474.] Behufs Abrundung eines Verlages  
sind mehrere bedeutende histor.-biograph. und  
belletrist. Werke, darunter ein classischer Brief-  
wechsel (dieser event. auch mit dem sehr werth-  
vollen Originalmanuscript), mit Verlagsrecht zu  
verkaufen. Sämmtl. Werke sind noch neu, 1878  
und Anfang 1879 zum ersten Male versandt.  
— Anzahlung 5000 Mark. — Für einen streb-  
samen jungen Buchhändler bietet sich hierdurch  
ein solide Basis für einen neu zu begründenden  
Verlag.

Offerten unter W. S. B. befördert die  
Exped. d. Bl.